

	<p>Objekt: Humpen</p> <p>Museum: Kulturstiftung Sachsen-Anhalt - Museum Schloss Neuenburg Schloss 1 06632 Freyburg (Unstrut) (03 44 64) 3 55 30 info@schloss-neuenburg.de</p> <p>Sammlung: Metall, Kunsthandwerk</p> <p>Inventarnummer: MSN-IV 55/123 C</p>
--	---

Beschreibung

Der auf einem hohen, massiven Fußring stehende Walzenkrug ist äußerst aufwendig graviert. Vier umlaufende Spitzenbänder gliedern horizontal den Korpus. Zwischen den beiden oberen steht der Spruch: Mach auf das Haus ich fang die Maus. Die Zone darunter zeigt eine Parklandschaft mit Haus, vor welchem eine winkende Frau steht. Neben einer Kübelpflanze tanzt ein Paar. Die Gravur auf dem Deckel besteht aus Blüten, Spitzenbändern und dem Besitzermonogramm C. M. S. / 1783. Die Marken im Deckel verweisen auf den im sächsischen Oederan tätigen Christian Friedrich Weygand, der 1765 Meister wurde.

Grunddaten

Material/Technik: Zinn, gegossen, gelötet, graviert
Maße: H 23,5 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1783
wer Christian Weygand
wo Oederan

Schlagworte

- Bewirtung
- Frau
- Haus
- Humpen
- Mann
- Parklandschaft

Literatur

- Museum Schloss Neuenburg. Stiftung Dome und Schlösser in Sachsen-Anhalt (Hrsg.) (2015): Zünftig Trinken- Ständisch Saufen. Von Gefäßen und Ritualen.. Freyburg, S. 79, Katalog Nr. 5.5